

Extrusion Academy PRO

Wann

15.04. – 17.04.2024

Beginn 10:00 Uhr (im Tagungshotel)

Ende Tag 3: ca. 13:30 Uhr

Inklusivleistungen

- Getränke & Snacks während der Veranstaltung
- 3 x Mittagessen
- Transfers zwischen Tagungshotel und *Leistritz*
- 1 x Abendveranstaltung
- Schulungsunterlagen
- Teilnahmezertifikat

Wo

PARK Plaza Hotel

Bahnhofstr. 5, 90402 Nürnberg

T +49 911 215550

E ppnueinfo@pphe.com

Leistritz Extrusionstechnik GmbH

Markgrafenstr. 38

(Pforte Pumpenbau)

90459 Nürnberg

T +49 911 4306-184

E marketing-service@leistritz.com

Preis

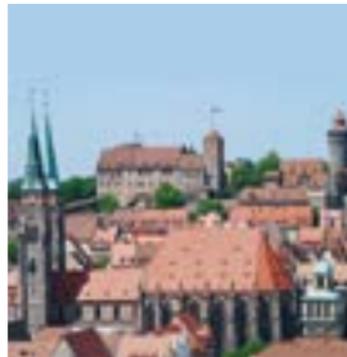
1.589,- € (exkl. Übernachtung)

Bei gleichzeitigen Mehrfachanmeldungen aus einem Unternehmen gewähren wir bei zwei Anmeldungen 5 %, ab drei Anmeldungen 10 %

Nachlass. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Sicherheit

Schutzbrillen und -handschuhe werden gestellt. Bitte bringen Sie falls möglich eigene Sicherheitsschuhe mit.



Extrusion Academy PRO

Prozess. Optimierung. Qualität.

Leistritz

EXTRUSION TECHNOLOGY

Jetzt für 2024
anmelden!

15.04. – 17.04.2024

10:00 Uhr in Nürnberg

Für Produktionsverantwortliche,
Verfahreningenieure, Qualitätssicherung



leistritz.com/extrusion-academy-de

Eine schriftliche Stornierung ist erforderlich. Die Abmeldung bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist kostenfrei. Bei Stornierung bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr i.H.v. 10 % des Teilnahmepreises zzgl. MwSt. berechnet. Bei späterer Abmeldung ist der volle Preis fällig. In diesem Fall senden wir das Schulungsmaterial auf Wunsch per Post zu. Gerne kann ein Stellvertreter nach vorheriger Vereinbarung benannt werden. Programmänderungen vorbehalten.

Prozess. Optimierung. Qualität.



Wie kann ich meinen Prozess optimieren? Wodurch wird meine Produktion noch effektiver? Und mit welchen Herausforderungen muss ich rechnen?

Diese und weitere spannende Fragen gilt es zu beantworten. Idealerweise haben Sie bereits unsere Extrusion Academy BASIC besucht. Doch falls nicht, frischen wir die Grundlagen noch einmal kurz für Sie auf bevor wir in die Tiefen der Prozess- und Verfahrenstechnik eintauchen.



TAG 1 – Wiederholung der Grundlagen / Analytik

Das Verständnis über Funktion und Wirkungsweise der verschiedenen Schneckenelemente ist fundamental für die Prozessauslegung. Nach einer Auffrischung der Grundlagen gehen wir direkt in die Anwendung. Unsere Experten zeigen Ihnen, wie die Bausteine zu einem Prozess zusammengesetzt werden.

Die Auswertung von Prozessparametern zur Optimierung von Prozess oder Instandhaltung wird immer wichtiger. Wir zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten es gibt,

um Daten gezielt auszulesen. Vor allem zeigen wir Ihnen, welche Erkenntnisse und Schlüsse Sie aus den einzelnen Mess- und Auswertungsprozessen ziehen können, um Ihre Produktion noch effektiver zu machen.

TAG 2 – Masterbatch / Compounding

Die Herstellung von hochkonzentrierten Farb-, Additiv- oder Füllstoff-Masterbatches birgt eine ganze Reihe von Herausforderungen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie diese meistern, um optimale Produktionsergebnisse zu erzielen.

Die Schwerpunkte liegen hier auf praxisnahen Tipps & Tricks zu Themen wie u.a. Setup, Schneckendesign und Dosierstrategien. Als Beispiel werden hierfür verschiedene Additiv- und Farbmasterbatch-Formulierungen betrachtet. Auch scherempfindliche Produkte und deren Handhabung werden untersucht.

Wir zeigen Ihnen die spezifischen Anforderungen der verschiedenen Füll- und Verstärkungsstoffe (z.B. hochwertige Compounds für den Automotivebereich / hochgefüllte Compounds) und deren korrekte Verarbeitung auf einem *Leistriz*

Doppelschneckenextruder anhand von Praxisbeispielen.

Besonderes Augenmerk wird dabei auf den Einfluss von Zusatzstoffen auf die Endproduktqualität gelegt.

Im Praxisteil zeichnen wir auf Grundlage verschiedener Anwendungsbeispiele eigene Schneckenkonfigurationen mit dem Programm SIGMA ME.

TAG 3 – Scale-Up / Trouble Shooting / Keynote „Recycling“

Sobald unser Setup den Praxistest im Labormaßstab erfolgreich bestanden hat, ist es Zeit für die Produktion im Großmaßstab!

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihren Prozess vom Labormaßstab in den Produktionsmaßstab übertragen können (Vergrößerung/Verkleinerung) und welche Herausforderungen Sie dabei handeln müssen.

Der Workshop „Trouble Shooting“ dient nicht nur als Erfahrungsaustausch sondern soll Ihnen v.a. Aufschlüsse über alltägliche Troubles aus dem Produktionsalltag liefern und hilfreiche Anwendungstipps bieten.

Der Keynote-Vortrag behandelt in diesem Jahr das Thema „Recycling“.

